



# Werte

## Definition „Werte“ (Wertvorstellungen)

Werte (Wertvorstellungen) sind allgemein erstrebenswerte, moralisch oder ethisch als gut befundene spezifische Wesensmerkmale einer Person innerhalb einer Wertegemeinschaft.

Aus den präferierten Werten und Normen resultieren Denkmuster, Glaubenssätze, Handlungsmuster und Charaktereigenschaften. In Folge entstehen Ergebnisse (Resultate, Erlebnisse, Erfolge), welche die gewünschten werthaltigen Eigenschaften besitzen oder vereinen sollen.

Wertvorstellungen liegen im Auge des Betrachters. Je nach Aufgabe, hierarchische Position, Rolle oder Lebenssituation ändern sich die Gewichtungen und die Auswahl der Werte z.T. drastisch. Wir nehmen quasi rollenbedingt ein anderes Bewusstsein (mit anderen Wesensformen) an, welches jeweils mit einem eigenen systemischen Wertegerüst (Grundnormen / Basiswerte) ausgestattet ist. Dies hat auch mit den entsprechenden Erwartungen an diese Rolle (Fremdbild / Selbstbild) zu tun.

Jeder Mensch agiert und interagiert auf verschiedenen Ebenen, für die er ein unterschiedlich ausgeprägtes Rollen-Bewusstsein besitzt. Hier die Liste in einer logischen Reihenfolge:

- Persönliche Situation (Selbst, Ego)
- Familie
- Soziale Gruppen (Firma, Freunde, aktive Interessens-Gemeinschaften)
- Nation und/oder Staatenbund (auch Kommune,
- Internationale Gemeinschaften (Religion, Kontinent, Kulturkreis)
- Ganze Menschheit
- Alle Lebewesen
- Umwelt und Natur

Wenn wir unsere Rolle (Verantwortung innerhalb von Lebensbereichen oder -situationen) wechseln, verändern sich die Wertvorstellungen.

So ist beispielsweise bemerkenswert, dass ein Mitarbeiter, der in eine Management-Funktion aufsteigt, fortan versucht, neue Werte zu leben und dabei sogar einige Charakterzüge verändert – nicht immer zum Gefallen seiner ehemaligen Kollegen bzw. neuen „Untergebenen“.

Dies geschieht nicht mit böser Absicht, sondern ist der Motivstruktur und dem Werteflecht der jeweiligen Rolle geschuldet.

## Selbstreflektion Werte-Check

Nehmen Sie sich 10 Minuten Zeit und streichen Sie aus der Liste auf der folgenden Seite 5 Werte heraus, die für Sie **keine** Relevanz haben.

Nun suchen Sie sich die 10 Werte heraus, die Ihnen **am wichtigsten** erscheinen.

Im nächsten Schritt reduzieren Sie diese 10 auf 5, die 5 dann anschließend auf 3 und die letzten 3 schließlich auf 1 Wert.

Mein wichtigster Wert: \_\_\_\_\_



Abenteuer	Freiheit	Liebenswürdigkeit	Tapferkeit
Achtsamkeit	Freude	Loyalität	Teilen
Agilität	Freundlichkeit	Mitgefühl	Toleranz
Aktivität	Frieden	motivierend	traditionell
Aktualität	Fröhlichkeit	Mut	Transparenz
Akzeptanz	Fürsorglichkeit	Nachhaltigkeit	Treue
Altruismus	Geduld	Nächstenliebe	Tüchtigkeit
Anerkennung	Gelassenheit	Neutralität	Unabhängigkeit
Andersartigkeit	Gemütlichkeit	Offenheit	Unbestechlichkeit
Anmut	Gerechtigkeit	Optimismus	Verantwortung
Ansehen	Gesundheit	Ordnungssinn	Verlässlichkeit
Anstand	Glaubwürdigkeit	Pflichtgefühl	Vertrauen
Ästhetik	Großzügigkeit	Phantasie	verzeihen
Aufgeschlossenheit	Güte	pragmatisch	Wachsamkeit
Aufmerksamkeit	Harmonie	Präsenz	Weisheit
Ausgeglichenheit	Hilfsbereitschaft	Pünktlichkeit	Weitsicht
Ausgewogenheit	Hingabe	Realismus	Würde
Authentizität	hoffnungsvoll	Redlichkeit	Zielstrebigkeit
Begeisterung	Höflichkeit	Respekt	Zuverlässigkeit
Beharrlichkeit	Humor	Rücksichtnahme	Zuneigung
Bescheidenheit	Idealismus	Sanftmut	Zuversicht
Besonnenheit	Innovation	Sauberkeit	
Dankbarkeit	inspirierend	Selbstdisziplin	
Demut	Integrität	Selbstvertrauen	
Disziplin	intelligent	sensibel	
Effektivität	Interesse	Sicherheit	
Effizienz	Intuition	Solidarität	
Ehrlichkeit	Klugheit	Sorgfalt	
Empathie	konservativ	Sparsamkeit	
Entscheidungsfreude	Kontrolle	Spaß	
Fairness	Kreativität	Standfestigkeit	
Fleiß	Leidenschaft	Sympathie	
Flexibilität	Leichtigkeit	Teamgeist	